Solution 360 GmbH

Engeldamm 20 10179 Berlin

Tel.: 030 2084 7670 0

Dokumentation Viacash

12. Februar 2021

Einleitung

Das Plugin erlaubt Shopbetreibern, dem Kunden die Barzahlung mittels Barzahlen / Viacash zu ermöglichen.

Bestellablauf

Der Käufer wählt bei der Auswahl der Zahlungsmethoden Barzahlen aus. Danach kommt er i.d.R. auf die Bestellübersicht, um seinen Einkauf noch einmal zu überprüfen. Mit Abschluss der Bestellung erhält der Kunde ein PDF-Dokument mit einem Barcode. Dies ist der Zahlschein. Mit dem ausgedruckten Zahlschein kann der Kunde beim nächsten Einzelhandelspartner von Barzahlen bezahlen. Zusätzlich bekommt der Kunde den Zahlschein via E-Mail. Sollte der Kunde keinen Drucker besitzen, kann er sich den Barcode auch in Form einer SMS auf sein Handy schicken lassen. Zum Bezahlen nennt er dann die Ziffernfolge in der SMS.

Nach erfolgter Bezahlung wird die Bestellung innerhalb Shopwares als bezahlt markiert. Der Shopbetreiber kann die Bestellung im Shopware-Administrationsbereich stornieren sowie Zahlungen erstatten lassen.

<u>Systemvoraussetzungen</u>

1. Shopware 6.2 oder 6.3

Installation

- 1. Download des Plugins.
- 2. Im Admin Dashboard unter *Einstellungen / System / Plugins* auf den Button "Upload Plugin" klicken.
- 3. Die Datei markieren und hochladen.

Alternative Möglichkeiten bestehen via Kommandozeile oder Composer.

Konfiguration

Allgemeine Konfiguration

Unter Einstellungen / System / Plugins / Drei Punkte neben "Barzahlen" / Einstellungen sind folgende Punkte zu finden:

- Gültigkeitsdauer des Zahlscheins in Tagen:
 - Der Kunde erhält im Anschluss der Bestellung einen "Zahlschein" per E-Mail und PDF, mittel deren er in einem Partnershop seiner Wahl bezahlen kann. Kommt er dem nicht binnen der Gültigkeitsdauer nach, wird die Zahlung storniert.
- Aufrufe umfassend protokollieren:
 - Diese Einstellung erhöht die Protokollierung und dient der Fehlersuche. Die so entstehenden Logdateien können schnell anwachsen, diese Funktion sollte im Livebetrieb deaktiviert sein. Fehler werden unabhängig davon stets protokolliert.
- Kundenadressen an Barzahlen übermitteln:
 - Kennt Barzahlen die Adresse des Kunden, können nahegelegene Partnershops vorgeschlagen und auf einer Karte angezeigt werden. Eine Deaktivierung wäre etwa aus Datenschutzgründen denkbar.
- API Verbindung testen:
 - Sie können hier die (weiter unten) hinterlegten Zugangsdaten testen. Als Rückmeldung erhalten Sie die Liste der erfolgreich getesteten Divisionen.
 - ► Der Test wird mit den gespeicherten Zugangsdaten durchgeführt. Speichern Sie Änderungen zuvor gegebenenfalls.

Divisionen

In der eben beschriebenen Einstellungsmaske finden Sie, unter dem Abschnitt "Allgemein", die Möglichkeit, bis zu 6 Divisionen zu konfigurieren.

Oftmals entspricht eine Division einem Lieferland, genaue Informationen erhalten Sie von Ihrem Barzahlen-Ansprechpartner. Ungenutzte Divisionen können Sie leer lassen.

Jede Division hat folgende Einstellungen:

Test-Modus:

Der Test-Modus, auch Sandbox genannt, führt Bestellungen simuliert durch. Sie können

so Ihre Prozesse testen. Im Anschluss können Sie die Division produktiv schalten, indem Sie diese Einstellung deaktivieren.

Länderkürzel:

Tragen Sie die Länderkürzel ein, für welche die Division greifen soll. Diese müssen zuvor in ihrem Viacash-Portal konfiguriert worden sein. Mögliche Kürzel sind:

de: Deutschland at: Österreich

ch: Schweiz

it: Italien

gr: Griechenland

Divisions-ID:

Die Divisions-ID, zumeist eine 5 oder 6-stellige Nummer, finden Sie in Ihrem Viacash-Backend.

API-KEY:

Ihren API-KEY, zumeist eine 32-stellige Sequenz aus Ziffern und den Buchstaben a bis f, finden Sie in Ihrem Viacash-Backend.

Denken Sie daran, anschließend Ihre Einstellungen zu **speichern** und die **API-Verbindung zu testen**.

Maximale Warenkorbgröße

Für jedes Land wird eine maximale Warenkorbgröße im System hinterlegt. Die Zahlart Barzahlen / Viacash erscheint nur, wenn die Warenkorbgröße diesen nicht überschreitet.

In der Regel müssen Sie hier keine Einstellungen vornehmen und können diesen Abschnitt überspringen.

Sie haben die Möglichkeit, diese Beträge manuell zu **senken**.

Die Maximal möglichen Beträge werden auch durch gesetzliche Vorgaben begrenzt. Deshalb können Sie die Beträge zwar theoretisch in Ihrem Shop auch manuell erhöhen, dies führt jedoch zu einem Fehler während der Bestellung.

Sie finden diese Einstellungen in Ihrer Shop-Administration unter Einstellungen / Shop/ Rule-Builder / Viacash. Die Konfiguration folgt dem Showare-Standard, Sie finden also eine Liste der Länder mit den jeweils hinterlegten Beträgen. Diese Maske ist besonders anfällig für Bedienfehler. In dem Fall werden die ursprünglichen Einstellungen durch eine <u>Neuinstallation</u> des Moduls wieder hergestellt.

Bestell-Handling im Backend

Statusanzeige:

Navigieren Sie, unter *Bestellungen* in Ihrer Shop-Administration, zu einer mit Barzahlen / Viacash erzeugten Bestellung.

- Unter Zahlart wird "Barzahlen / Viacash" angezeigt. Anderenfalls wurde die Bestellung mit einer anderen Zahlart getätigt.
- Zuoberst sehen Sie den Status der Bestellung in Drop-Downs. Insbesondere wird der Bezahl-Status von "Ausstehend" auf "Bezahlt" gesetzt, sobald der Kunde die Zahlung in einem Partnershop vorgenommen hat. Sofern die Gültigkeitsdauer des Zahlscheins abläuft, oder dieser aus anderem Grund ungültig wird, lautetet der Zahlstatus "abgebrochen".
- Am unteren Seitenrand finden Sie diverse technische Daten, die Sie nur im Falle eines Fehlers zur Fehlersuche benötigen. Die Ersten beiden zeigen an, ob und welcher Betrag rückerstattet werden kann, und ob die Bestellung mittels Test-Modus angelegt wurde.
 Bei Bestellungen, die nicht per Barzahlen / Viacash angelegt sind, erscheinen diese Felder leer.

Statusänderungen:

- An soeben genannter Stelle können Sie die Bestellung, mittels Dropdowns zuoberst im Bild, stornieren, innerhalb Shopwares "abbrechen" genannt. Damit wird zugleich der Zahlschein gesperrt, sodass keine versehentliche Zahlung ausgelöst werden kann. Jede Stornierung ist endgültig.
- Weiter unten auf der Seite finden Sie die Transaktionshistorie der Bestellung. Sie haben dort die Möglichkeit, dem Benutzer einen beliebigen Teil einer Zahlung zurückzuerstatten. Voreingestellt ist immer die maximal mögliche Summe. Diese entspricht, wenn es noch keine Erstattungen gab, der ursprünglich bezahlten Summe. Sie können in mehreren Schritten teilweise erstatten, der Kunde muss dafür jedoch jeweils einen Partnershop aufsuchen und den Betrag in Empfang nehmen. Es ist unmöglich, mehr zurückzuerstatten, als der Kunde ursprünglich bezahlt hat. Eine Währung wird nicht angezeigt es gilt immer die Währung, in der die Bestellung getätigt wurde.

Protokollierung

Im Log-Verzeichnis ihrer Shopware-Installation (zumeist unter .../var/log), finden Sie die Logdatei, zu erkennen an "viacash". Jede Transaktion wird hier protokolliert. Je nach Einstellungen (siehe oben "Allgemeine Konfiguration") werden die Protokolle dabei kurz oder ausführlich gehalten.

Sie können diese Dateien bedenkenlos periodisch löschen.